



Datenschutzerklärung der RWW Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesellschaft mbH im Rahmen eines Vertragsverhältnisses zur Wasserversorgung

Wir nehmen Sie und den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Ihre Privatsphäre ist uns ein wichtiges Anliegen. Wie wir Ihre Daten im Einklang mit den jeweils gültigen gesetzlichen Datenschutzerfordernissen im Rahmen unseres bestehenden Vertragsverhältnisses zur Wasserversorgung mit Ihnen verarbeiten, erfahren Sie im Folgenden.

Verantwortlich im Sinne des Gesetzes ist:

RWW Rheinisch-Westfälische Wasserwerksgesellschaft mbH
Am Schloß Broich 1-3
45479 Mülheim an der Ruhr
T 0208 4433-1
F 0208 4433-233
E rww@rww.de

Zweckbeschreibungen

Wir oder beauftragte Dienstleister verarbeiten Ihre Daten im Rahmen eines bestehenden Vertragsverhältnisses zur Wasserversorgung. Dabei sind wir zur Einhaltung der gesetzlichen und vertraglichen Vorgaben verpflichtet. Diese sind im Einzelnen: Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV), unserer ergänzenden Versorgungsbedingungen, der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) sowie unserer Konzessionsverträge mit Kommunen.

Alle angegebenen personenbezogenen Daten verwenden wir ausschließlich zu den folgenden Zwecken:

- Planen und Erstellen von Trinkwasserhausanschlüssen
- Sicherstellen der Trinkwasserlieferung
- Einholen erforderlicher behördlicher Genehmigungen
- Einbau und Wechsel von Wasserzählern nach Vorgabe des Eichgesetzes oder bei Zählerstörung sowie auf Kundenantrag
- Instandsetzen von Hausanschlussleitungen oder Erneuerung
- Sperren und Entsperren von Hausanschlussleitungen
- Ermitteln der Zählerstände zur Erstellung der Verbrauchsabrechnung
- Ermitteln der Verbrauchsmengen für die Netzplanung
- Informieren über festgestellte Mängel in der Kundenanlage
- Informieren über Tarif- und Vertragsänderungen
- Melden von Unterbrechungen der Wasserversorgung
- Bearbeiten von Reklamationen zu Baumaßnahmen Dritter
- Bearbeiten von Reklamationen zur Trinkwasserversorgung
- Anfragen zu Rechnungen und Angeboten zur Herstellung von Trinkwasserleitungen
- Anfragen zur Zählerfunktion mit unplausiblen Verbräuchen



- Übermitteln der Verbrauchsdaten an die Kommunen zur Abwassergebührenberechnung
- Übermitteln der Verbrauchsdaten bei Weiterverteilern außerhalb des Konzessionsgebietes
- Abtrennen des Anschlusses

Im Sonderfall, dass wir mit Ihnen Ihren Wasserverbrauch als Mieter oder Pächter direkt abrechnen, erfolgt die Datenverarbeitung in gleicher Weise, als wenn Sie als Eigentümer mit uns in Kontakt treten. Zusätzlich erfolgt eine Kommunikation von uns mit Ihrem Hauseigentümer

- wenn der Hauseigentümer wechselt,
- wenn wir die Erlaubnis einholen, direkt mit Ihnen als Mieter oder Pächter abzurechnen,
- sowie bei einem Wechsel im Miet- oder Pachtverhältnis.

Dazu verwenden wir eine Haftungserklärung.

Sollten wir die Daten nicht direkt von Ihnen erhalten haben, wurden diese aus folgenden Quellen von uns erhoben:

- Architektur-/Planungsbüro
- Voreigentümer
- Grundbuchrecherche
- Einwohnermeldeamt
- SCHUFA
- Vor-Ort-Erhebung
- Internetrecherche
- Telefonbuch-CD
- weitere öffentlich zugängliche Quellen

Datenkategorien

Folgende Daten sind für die Durchführung der obigen Zwecke erforderlich:

Vorname, Nachname, ggf. Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Flurstück, Flur, Anzahl Stockwerke, Anzahl Wohnungen, ggf. Art des Gewerbes, Zählerstand, ggf. Kontodaten, Lieferanschrift, Rechnungsanschrift, Anschlussadresse.

Datenempfänger und Dienstleister

Beauftragte Dienstleister werden entsprechend auf die datenschutzrechtlichen und sicherheitstechnischen Anforderungen durch RWW verpflichtet.

Ihre Daten werden während der Nachweispflicht ausschließlich in Deutschland, innerhalb der EU verarbeitet.



Die Empfänger, die die Daten zur Verarbeitung empfangen, sind IT-Dienstleister, Installateure, unsere Dienstleister im Kundenservice, Bauunternehmen, Inkassogesellschaften, Kommunen.

Rechte

Gerne geben wir Ihnen Auskunft darüber, ob und welche personenbezogenen Daten von Ihnen bei uns gespeichert sind und an wen wir sie weitergegeben haben.

Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen können Sie folgende weitere Rechte geltend machen: Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrungen für bestimmte Zwecke), Datenübertragung und Widerspruch gegen die Verarbeitung.

Nach Beendigung der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht nach Vorgabe der Handels- und steuerrechtlichen Bestimmungen erfolgt die Löschung Ihrer Daten. Die Aufbewahrungsfrist für Ihre Vertragsdaten beträgt 10 Jahre nach Beendigung des Vertrages. Diese Frist beginnt mit dem Ende des Kalenderjahres der Vertragsbeendigung.

Die Aufbewahrungsfrist Ihrer Verbrauchsdaten beträgt ebenfalls 10 Jahre nach Beendigung des Vertrages. Diese Frist beginnt mit dem Ende des Kalenderjahrs der Datenerhebung. Ihre Verbrauchsdaten werden in unseren Systemen 3 Jahren nach Erhebung gesperrt. Ihre Vertragsdaten werden 3 Jahre nach Vertragsende gesperrt.

Ein Neuantrag, der nicht nach 6 Monaten ausgeführt wurde, wird 6 Monaten nach Antragstellung gelöscht.

Bei einem zu zahlenden Baukostenzuschuss bewahren wir Ihre Daten nach gesetzlicher Vorgabe auf.

Sie haben das Recht, sich bei Fragen oder Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde, LDI NRW, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf zu wenden.

Kontakt

Zur Kontaktierung des Datenschutzbeauftragten oder bei Fragen zu dieser Datenschutzerklärung bzw. zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten senden Sie bitte eine E-Mail an: datenschutz@rww.de.

Bitte nutzen Sie diese Kontaktdaten ebenfalls, wenn Sie Fragen, Hinweise, Korrekturen sowie Ergänzungsbedarf zu den von Ihnen erhobenen Daten haben sollten oder Einsicht in Ihre Daten wünschen.